



Die Kunst der Wahrnehmung. Jürgen Paatz - Malerei

03.03.2023

Das Clemens Sels Museum Neuss verbindet eine langjährige enge Zusammenarbeit mit Jürgen Paatz. Bereits 1991 kaufte das Museum ein erstes Werk bestehend aus 11 schwarzen Tafeln an. Weitere Ankäufe und großzügige Schenkungen des Künstlers ließen den Bestand in der Sammlung des Clemens Sels Museums Neuss auf 23 Arbeiten anwachsen. Einige Werke davon wurden über mehrere Jahre im Foyer und im Gartensaal ausgestellt. Zusätzlich präsentierte eine Kabinettausstellung 2015 noch einmal sehr konzentriert Arbeiten auf und aus Papier. Mit der jetzigen Ausstellung zur Malerei von Jürgen Paatz möchte das Clemens Sels Museum Neuss dem besonderen Aspekt der Wahrnehmung noch einmal Raum geben, um anhand der Spurensuche des Künstlers den Betrachtenden ein intensives Seherlebnis zu ermöglichen.

Die Ausstellung zeigt eine exemplarische Auswahl an malerischen Werken von Jürgen Paatz. Der Künstler hinterfragt die vielfältigen Wirkungsweisen von Farbpigmenten, Materialität und Stofflichkeit und spürt in seinen Arbeiten Möglichkeiten ihres sensiblen Zusammenspiels nach. Die Farbsubstanz trägt Paatz in einem gestischen Prozess auf die Leinwand und Papier auf und lässt Strukturen, Rhythmen und Flächen auf dem Bildträger entstehen. Erst bei längerer Betrachtung werden feinste Arbeitsspuren offenbar. Rund 60 Werke aus mehreren Jahrzehnten spiegeln jene "Kunst der Wahrnehmung" wieder, die zum intensiven Sehen und Empfinden einlädt. Anhand von fünf Postkarten werden den Betrachtenden besondere Impulse angeboten, um ein visuelles Begreifen zu initiieren.

Eine besondere Freude ist es, dass zum 80. Geburtstag von Jürgen Paatz im Jahr 2023 durch die fast zeitgleichen, aber in sich höchst unterschiedlichen Ausstellungen im Clemens Sels Museum Neuss und im Museum Kurhaus Kleve ein gemeinsamer Katalog ermöglicht wurde, der (fast) alle Aspekte dieses weitgespannten Werks dokumentiert. Der Katalog wird voraussichtlich am 19. März 2023 erscheinen.

Museumsdirektorin und Kuratorin der Ausstellung Dr. Uta Husmeier-Schirlitz freut sich auf die Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, 5. März 2023 im



Beisein des Künstlers. Im Anschluss an die Eröffnung wird ein Rundgang durch die Ausstellung musikalisch von Terese Pletkute (Geige) und Minako Satake (Klavier) begleitet. Das Duo spielt ausgewählte Stücke von Erik Satie und Arvo Pärt.

Fotos für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

Die Textversion finden Sie: [hier](#).